



Ausflugsziele an der türkischen Riviera

Wassermühle Murtıçı



Wer Party sucht und ständig Action braucht ist ganz sicher an diesem Ort fehl am Platze. Wer aber einen deutlichen Kontrast zu der Hitze und dem Trubel in den Touristenorten an der türkischen Riviera sucht, der ist an diesem stillen und beschaulichen Ort richtig.

Eingebettet in die wildromantische Bergwelt des Taurusgebirges schlängelt sich das Flüsschen Karpuzçay inmitten ausgedehnter Pinienwälder durch ein enges, bewaldetes Tal. Die Wassermühle, ca. 5 km abseits des Dorfes Murtıçı gelegen, wird seit dem 17. Jahrhundert betrieben.

Der heutige Inhaber, Mehmet Dönmez, betreibt hier ein kleines Ausflugslokal und verwöhnt zusammen mit seiner Frau seine Gäste mit frischen, in Tonpfannen gebratenen Forellen, Fladenbrot, Bauernsalat und Tee.

Die Wassermühle von Murtıçı ist aber auch Ausgangspunkt eines interessanten Spazierganges oder gar einer Wanderung entlang des Flüsschens, tiefer in das Tal hinein.

Anfahrt aus Richtung Kemer

- Fahren Sie in Ihrem Urlaubsort auf die Küstenstraße D400, Richtung Antalya.
- Von Kemer kommend, folgen Sie der D400 und der Ausschilderung zum Flughafen (**Havaalani**), bzw. Alanya.
- Bleiben Sie auf der D400.

Anfahrt aus Richtung Alanya / Side / Belek / Kemer

- Fahren Sie in Ihrem Urlaubsort auf die Küstenstraße D400, Richtung Alanya. (Von Alanya aus Richtung Antalya)
- 13 km vor (aus Richtung Alanya kommend), bzw. hinter Manavgat zweigt die Nationalstraße D695 Richtung Akseki / Konya ab. Hier biegen Sie ein.
- Die gut ausgebaute Straße führt direkt ins Taurusgebirge, vorbei an rechts und links der Straße liegenden kleineren Ortschaften, nach gut 55 km zum Örtchen Murtiçi.



- Noch vor dem Ort, am Ende einer abschüssigen Wegstrecke, weist rechts das Ortsschild und ein unscheinbarer Wegweiser den Weg zur Wassermühle.
- Ab hier heißt es langsam fahren, denn der steinige, unbefestigte Weg verlangt Ihnen einiges an fahrerischem Können ab.
- Der Weg führt **unter der Hauptstraße hindurch** ca. 2-3 km entlang dem Flösschen "Karpuzçay" zur Wassermühle. Man erreicht diese zu Fuß über einen selbst gezimmerten Steg oder mit etwas Mut über eine hölzerne Hängebrücke.

Stand: April 2009

Hier könnte Ihre Werbung stehen